

Elvira Kuhn

Einzelvertreterin der WfH im
Bezirksrat Misburg-Anderten

Wir für Hannover

Herrn
Bezirksbürgermeister Klaus Dickneite
über
Fachbereich Zentrale Dienste / Bezirksrat Misburg-Anderten

Antrag gern. § 10 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, den zuständigen Fachbereich anzuweisen,

mit der Fried Wald GmbH, 64347 Griesbach und der Landesforst in Fuhrberg zeitnah Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel im Misburger Wald, entsprechend der im Vortrag in der Bezirksratssitzung am 14.04.2013 vorgeschlagenen Waldfläche eine Urnen-Begräbnisstätte -genannt Friedwald- einzurichten und öffentliche Begräbnisse entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zuzulassen.

Begründung:

Durch das Umdenken vieler Menschen fühlen sich immer mehr der Natur verbunden. Damit liegt es nahe, ihre letzte Ruhestätte unter einem Baum zu wählen. Hinzu kommt, dass viele Menschen sich ein würdiges Begräbnis aus finanziellen Gründen nicht leisten können. Berechnungen zur Folge kostet ein Erdbegräbnis durchschnittlich 7.000 Euro und die Hinterbliebenen aus den verschiedensten Gründen keine Grabpflege übernehmen können oder wollen. Vor diesem Hintergrund ist eine Baumbestattung eine ernsthafte Alternative zu den bisher üblichen Erdbestattungen.

Elvira Kuhn

Hannover, 12. Mai 2013